

Wege in die Beruflichkeit

Aufnahmevoraussetzungen

Verlauf der Ausbildung

Abschluss

Anschlussmöglichkeiten

Sekundarabschluss I
(Realschulabschluss)
und
Berechtigung zum Führen
der Berufsbezeichnung
„Staatlich geprüfte/r
sozialpädagogische/r
Assistent/in“
oder eine gleichwertige
einschlägige
Berufsausbildung

Individuelle Voraussetzungen
müssen im Einzelfall geprüft
werden

Klasse 1+ 2
Zweijährige
Fachschule
Sozialpädagogik

**Staatlich
anerkannter Erzieher/
staatlich anerkannte
Erzieherin**

**Bachelor Professional
im Sozialwesen**

Fachhochschulreife

**Studium an einer
Fachhochschule**

oder

Berufstätigkeit als
staatlich
anerkannter Erzieher /
staatlich anerkannte
Erzieherin

Was wir tun

Begeisterung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wecken und pädagogische Professionalität entwickeln.

Theorie und Praxis eng miteinander verzahnen
– durch viele Praxisstunden in sozialpädagogischen Einrichtungen.

Persönliche und berufliche Identität weiterentwickeln und stärken.

Schülerinnen und Schüler individuell begleiten und fördern.

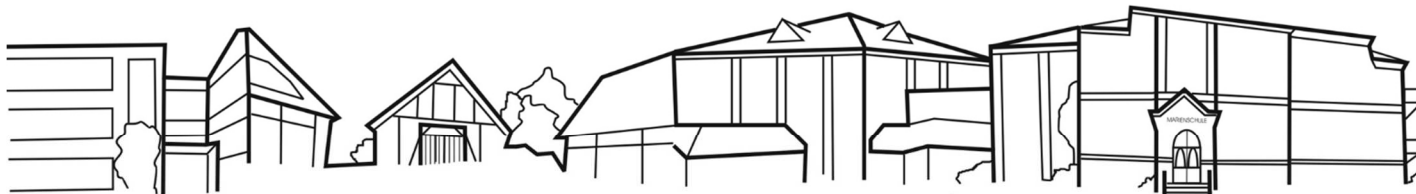
Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit fördern.

Auf das Studium an einer Fachhochschule vorbereiten.

Empathie, Kommunikationsfähigkeit und Konfliktlösungskompetenz stärken.

Das Kennenlernen und Anwenden pädagogischer Konzepte ermöglichen.

Besondere Projekte ermöglichen, die praktische Erfahrungen vertiefen.



WIR MACHEN SCHULE *anders*



Die Vorteile für DICH...

Du möchtest zukünftig mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten und sie auf ihrem Weg begleiten?

Dann ist die **Fachschule Sozialpädagogik** genau das Richtige für dich!

In nur **zwei Jahren** kannst du den Abschluss als **Staatlich anerkannte Erzieherin/ Staatlich anerkannter Erzieher** erreichen.

Während der Ausbildung findet Unterricht in der Schule statt, der durch Praxisphasen in **Krippe, heilpädagogischen Kindergarten, Grundschule** oder **Jugendhilfeeinrichtungen** ergänzt wird.

In diesen Praxisphasen kannst du die im Unterricht erworbenen Kenntnisse praktisch erproben und vertiefen.

Mit deinem Abschluss hast du viele Möglichkeiten:

- Einstieg ins Berufsleben
- Weiterqualifizierung an einer **Fachhochschule**

Du arbeitest eng mit verschiedenen pädagogischen Fachkräften zusammen.

Du übernimmst Verantwortung und lernst, ein Team zu leiten.

Wichtig: Es bestehen finanzielle Fördermöglichkeiten für die Weiterbildung (z.B. Aufstiegs-BAföG).



Wenn Du weitere Informationen brauchst, schau hier rein...



WIR MACHEN SCHULE *anders*



FSS 21

Fachschule

Sozialpädagogik
Erzieherin/Erzieher



www.bbs-rinteln.de